



**Protokoll Mitgliederversammlung  
am Mittwoch, 26. November 2025, 18.00 Uhr,  
im Quiro, Kaiserstr. 27, 44135 Dortmund**

**Beginn: 18:20 Uhr**

**Anwesend:**

37 Mitglieder gem. Teilnehmerliste

Frau Grams

### **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende RA Krekeler begrüßt die Anwesenden.

### **2. Bericht des Vorstands mit Aussprache**

Herr Krekeler beginnt mit dem Gedenken an die verstorbenen drei Mitglieder Rainer Salmen, Dirk Rehuis und Prof. Dr. Winfried Born. Auch den verstorbenen fünf ehemaligen Mitglieder des Vereins Bernhard Simmes, Burkhardt Ibing, Silke Rumpel, Dr. Regina Rogalski und Silvia Lohkamp wird gedacht.

Als ehemalige Vorsitzende des Vereins werden die besonderen Verdienste von Frau Dr. Regina Rogalski hervorgehoben.

Es sind seit der Mitgliederversammlung im November letzten Jahres 21 neue Mitglieder dem Verein beigetreten, deren Namen verlesen werden.

Der Mitgliederstand beträgt aktuell 712 Mitglieder.

Des weiteren berichtet Herr Kreleler über die bisherigen Veranstaltungen im Jahr 2025:

- 03.04.25: Veranstaltung mit Rechtsreferendaren/-innen „Wege in den Anwaltsberuf“ im Delikat im Stadewäldchen
- 14.05.25: Ausbildungsmesse im Dietrich-Keuning-Haus
- 22.05.25: Jahresessen und kurze Mitgliederversammlung in der Kokerei Hansa
- 11.06.25: 1. Vortrag RA Horst Leiss „KI-VO“ im Induklub
- 04.07.25: Unterstützung des Sommerfestes des Landgerichts Dortmund
- 08.10.25: 2. Vortrag RA Horst Leiss „KI-VO“ im Induklub
- 24.11.25: gemeinsame Veranstaltung mit dem Landgericht Dortmund und der Dortmunder Juristengesellschaft „trias theater“ mit einem Stück von Peter Weiss „Die Ermittlung - ein Oratorium in 11 Gesängen“ im Schwurgerichtssaal im Landgericht Dortmund

für 2026 sind bisher geplant:

- 22.04.26: gemeinsame Veranstaltung mit dem Bochumer Anwaltverein „Legal Tech“
- 06.05.26: Jahresessen im Baukunstarchiv
- 10.07.26: Sommerfest des Landgerichts Dortmund

Der Vorsitzende berichtet, dass mit dem DAV besprochen wurde, den DeutschenAnwaltTag 2028 in Dortmund stattfinden zu lassen. Eine endgültige Entscheidung darüber wird frühestens im Januar 2026 getroffen, nachdem ausführliche Informationen zu den Kosten und evtl. Sponsoren eingeholt wurden. Ein spontan durch den Vorsitzenden eingeholtes Meinungsbild ergab, dass eine ganz überwiegende Mehrheit der anwesenden Mitglieder und des Vorstands eine positive Entscheidung mittragen würde.

Hinsichtlich der Satzung berichtet der Vorsitzende, dass der DAV den örtlichen Anwaltvereinen empfehle, den in deren Satzung beschriebenen Zweck um die Förderung und Einhaltung der freiheitlich demokratischen Ordnung zu erweitern. Dies sei ein Weg, um (potentielle) Mitglieder mit antidemokratischen Einstellungen aus den Vereinen ausschließen zu können.

Anmerkung des Schriftführers:

Allerdings ist gem. § 33 Absatz 1 Satz 2 BGB für eine Zweckänderung die Zustimmung sämtlicher Vereinsmitglieder erforderlich; insofern müsste geprüft werden, ob es sich hierbei tatsächlich um eine Änderung des „Kernzwecks“ des Vereins handelt, oder lediglich dessen Ergänzung, die wie eine normale Satzungsänderung zu beschließen wäre – siehe auch:

[https://www.verein-aktuell.de/externalcontent/-/content/template/HAUFEDetail/externalcontentid/15\\_PORTLET\\_54228427.html](https://www.verein-aktuell.de/externalcontent/-/content/template/HAUFEDetail/externalcontentid/15_PORTLET_54228427.html)

### **3. Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister RA Michael erläutert dann den Jahresabschluss 2024. In letzten beiden Jahren wurde ein Verlust gemacht, was aufgrund der Reserven aber gut aufgefangen werden kann. Die allgemeinen Kostenerhöhungen - gerade im Hinblick auf die Lokalitäten für die Veranstaltungen -, den Wegfall der FirmenTicket-Kostenpauschalen, die gestiegenen PC-/Gerätekosten und die Erhöhung der Personalkosten - haben u.a. dazu geführt.

Herr Michael wies daher bereits auf Punkt 7. der Tagesordnung hin (Mitgliedsbeitragserhöhung).

Seit 2010 wurden die Beiträge nicht erhöht, jetzt ist aber eine Erhöhung unumgänglich.

### **4. Bericht des Kassenprüfers**

Der Kassenprüfer RA Nordhoff hat am 24.04.25 die Kassen-, Buchhaltungs- und Kontenunterlagen geprüft. Es gab keinen Anlass zu Beanstandungen.

## **5. Entlastung des Vorstands und des Schatzmeisters**

Frau RAin Lyndian beantragt die Entlastung des Vorstands einschließlich des Schatzmeisters.

Dies wurde einstimmig beschlossen.

## **6. Wahl des Kassenprüfers**

Herr RA Nordhoff wird wieder einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

## **7. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2026**

Herr Krekeler erläutert - nachdem Herr Michael bereits über die Notwendigkeit der Beitragserhöhung berichtet hat - dass der Beitrag ab Januar 2026 für alle Mitglieder auf 220,00 € erhöht werden soll. Dabei wird dann kein Unterschied mehr zwischen Rechtsanwälten und Notaren gemacht.

Mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme wird die Beitragserhöhung auf 220,00 € ab Januar 2026 beschlossen.

## **8. Verschiedenes**

Herr Krekeler bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für die gute Mitarbeit und schließt die Versammlung.

**Ende: 19:10 Uhr**

---

RA Krekeler, Vorsitzender

---

RA Rennert, Schriftführer